

J. N. 178. 154

„Die Zeit“

Wiener Wochenschrift.

Herausgeber:

Professor Dr. J. Singer,
Hermann Bahr, Dr. Heinrich Kanner

Wien, den 13. Oktober 1897

IX/3, Günthergasse 1.

Telephon Nr. 6415.

Siehe vorangeführte Liste etc.!

Sie müssten die Angaben nicht ändern, aber

das eine mit der kleinen Anzahl, die ich

Herrn im September befiel, nicht ganz in

Übereinstimmung gebracht, da Sie es in einem

anderen Sinne „revidiert“ ist und daher

auch die besagten Angaben unvollständig wären.

Dies ist die kleine Bitte, mich sehr dankend

Alle für „Die Zeit“ bestimmten Beschriften und Sendungen sind an die Redaktion der „Zeit“
und **nicht** an die Person eines der Herausgeber zu richten.

hier die bestmögliche Karte mit den zu Latten,

sowie ich zu Ihnen kommen soll, um die

Einführung zu Latten:

Nach einer Bitte Latten ist. Supremus Pallini

wünscht, das bereits jetzt eine Kette in

die Winter Zeitungen mit der Hauptzeit

kommen, das zu mir die Tuscanisierung

des "Jahre" von Abhaltung von Goldschmidt

auszusetzen hat nur das ich von für

beim 18 9 8 ab wo Raythauer der

Lautbühner festspiele in Hamburg kein wunde.

Kellner meint, es sei etwas Besondere,

daß ein Arbeiter von meiner Bekanntschaft (mit

dem Berliner Erfolg meiner „Festspiel“ habe

ich ein „normal“ eine „Bekanntung“) sich als

Arbeiter in dem Sinne eines anderen

Arbeiter bezieht, nur müßte das ganz in

meiner Natur mit gedünkt haben. Kann,

ich kann das sehr wenigstens haben sein.

Ich weiß nicht was man mit, es ist, daß

unmögliches ist, überhaupt zuwillt sind,



sind sehr nötig zu bringen. Aber ich wollte
Ihren den Wunsch der Gesellschaft sehr mitge-
richtet haben.

Genehmigen Sie, bei vorerster Lesung, den
Entwurf meines unveränderlichen Vorschlags
und seien Sie rechtens begünstigt

von Ihnen

Johann Baptist

